

Einlöten der Variometerkerne

Variometerschlitten in eingedrehte Endstellung bringen, Variometerkerne AM und FM bis an den Anschlag in die Variometer einschieben und am Variometerschlitten festlöten.

Oszillatorabgleich MW

Messender über künstliche Antenne (65 pF) an den Empfänger anschließen:

Variometerschlitten 0,5 mm herausdrehen und mit Trimmer C 32 auf 510 kHz einstellen.

Variometerschlitten weitere 29 mm herausdrehen und Oszillator mit L 14 (L 15, L 16) auf 1630 kHz einstellen.

Diese Abgleichvorgänge sind bei aufgesetztem Gerätedeckel auszuführen und so oft zu wiederholen, bis die Bereichsvariation stimmt.

Vor- und Zwischenkreisabgleich bei MW

Gerät auf 1460 kHz abstimmen und Trimmer C 1 und C 31 auf max. NF-Ausschlag einstellen.

Gerät auf 560 kHz abstimmen und die Schwenkarme im Vor- und Zwischenkreisvariometer auf max. NF-Ausschlag bringen.

Kontrollieren, ob die Trimmereinstellungen bei 1460 kHz noch stimmen.

Falls erforderlich, Abgleichvorgang wiederholen.

Gleichlaufkontrolle

Bei Wechsel der Variometerkerne usw. ist folgende Gleichlaufkontrolle zu beachten:

Batteriespannung 6,5 oder 13 Volt.

Kontrolle bei MW.

Gerät auf 1460 kHz abstimmen. Lautstärkereglern soweit aufdrehen, bis Outputmeter 2 Volt anzeigt.

Die Ausgangsspannung soll über den gesamten Mittelwellenbereich nicht unter 1,4 Volt absinken.

Kontrolle bei LW:

Über den LW-Bereich soll die Eingangsspannung für 1,5 Volt NF-Ausgangsspannung nicht mehr als 18 μ V betragen.